

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Ried : SSV Bobingen
Dienstag, 12.12.2023, 20:15 Uhr

Niederlage für den SV Ried in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der SV Ried am vergangenen Dienstag im 9. Saisonspiel auf den SSV Bobingen. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Kugelmann / Finger.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Göschl / Kanagasundaram kamen mit der Spielweise von Kutlucan / Idzko am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Chancenlos waren indessen wenig später Schauer / Huber gegen Kugelmann / Finger nicht, aber mehr als ein 10:12, 7:11, 11:5, 5:11 sprang nicht heraus. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Froehlich / Wundlechner beim 2:3 gegen Bissle / Stuck. Das Spiel verloren Froehlich / Wundlechner dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bissle / Stuck mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 11:7, 11:3, 11:6 gegen Orhan Kutlucan fand Harald Göschl von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Franz Schauer letztlich im Repertoire, um Benjamin Kugelmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 8:11, 14:16. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Niranjan Kanagasundaram gegen Andreas Bissle, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Johann Froehlich Julia Idzko in fünf Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Jürgen Huber wehrte eine 1:0 Satzführung von Christian Finger ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Michael Wundlechner letztlich im Repertoire, um Christian Stuck final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Harald Göschl das Spiel, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Benjamin Kugelmann abgab und eine Niederlage kassierte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:3 für Göschl und 10:4 für Kugelmann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Franz Schauer war im Einzel gegen Orhan Kutlucan nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Julia Idzko hatte Niranjan Kanagasundaram nur im ersten Satz eine Chance. Nach diesem Einzel steht Kanagasundaram somit bei 12 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Idzko ein 6:7 ausweist. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Andreas Bissle war der Gastgeber Johann Froehlichgingen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Christian Stuck zeigte Jürgen Huber seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Finger war für Michael Wundlechner letztlich wenig zu holen

und der Punkt ging verdient an die Gäste. Seit Beginn der Saison war dies der 4. Sieg von Finger, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 7 verbleibt. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Göschl / Kanagasundaram verpassten es mit einem 1:3 gegen Kugelmann / Finger, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Ried am 19.01.2024 gegen die TT Augsburg SG um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.12.2023 gegen den Post SV Augsburg IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Ried

Doppel: Göschl / Kanagasundaram 1:1, Schauer / Huber 0:1, Froehlich / Wundlechner 0:1

Einzel: H. Göschl 1:1, F. Schauer 1:1, N. Kanagasundaram 0:2, J. Froehlich 2:0, J. Huber 2:0, M. Wundlechner 0:2

SSV Bobingen

Doppel: Kugelmann / Finger 2:0, Kutlucan / Idzko 0:1, Bissle / Stuck 1:0

Einzel: B. Kugelmann 2:0, O. Kutlucan 0:2, J. Idzko 1:1, A. Bissle 1:1, C. Stuck 1:1, C. Finger 1:1